



ELTERN-KIND-ZENTRUM UNIVERSITÄTSMEDIZIN GREIFSWALD

STILL- UND LAKTATIONSBERATERINNEN DER NEONATOLOGIE

Schwester Bettina Conrad (IBCLC)
Dr. Anja Lange (IBCLC)

VERANTWORTLICH FÜR DIE FRAUENMILCH- SPENDE UND MILCHKÜCHE

Marita Sponholz

KONTAKT

Klinik für Kinder und Jugendmedizin der
Universitätsmedizin Greifswald
Abt. Neonatologie und Pädiatrische Intensivme-
dizin
F.-Sauerbruchstr.
17475 Greifswald

Telefonnummer: 03834 866366
03834-866427

E-Mail Adresse:
frauenmilchbank@uni-greifswald.de



ANFAHRT



PERSÖNLICHE VORSTELLUNG:
MONTAGS 10.00 - 12.00 UHR
BITTE VEREINBAREN SIE EINEN TERMIN.

Frauenmilchbank





LIEBE MÜTTER,

wir gratulieren Ihnen ganz herzlich zur Geburt ihres Kindes und freuen uns, Ihr Interesse an unserer neu eingerichteten Frauenmilchbank geweckt zu haben.

Die Ernährung mit Muttermilch ist ein einzigartiger Beitrag der Mutter für das Aufwachsen eines Neugeborenen. Muttermilch ist hinsichtlich ihrer Inhaltsstoffe und ihrer Verträglichkeit die beste Ernährung. Die enge Bindung zum Kind während des Stillens, die gute Verträglichkeit und der Schutz vor Infektionskrankheiten durch die Stärkung des Immunsystems sind Beispiele für die unmittelbaren Vorteile der Muttermilch.

Darüber hinaus bietet die natürliche Ernährung auch lebenslange Vorteile, da sie z.B. das Risiko mindert, später übergewichtig oder zuckerkrank zu werden. Muttermilch reduziert zudem speziell bei sehr kleinen Frühgeborenen das Risiko, eine lebensbedrohliche Darmerkrankung zu erleiden. Gleichzeitig entwickelt sich das Gehirn von Muttermilch ernährten Frühgeborenen deutlich besser.

Leider sind nicht alle Mütter in der glücklichen Situation, ihr Kind mit eigener Muttermilch ernähren zu können. Hier kann eine Frauenmilchbank helfen. Dort wird gespendete Frauenmilch gesammelt und anderen Kindern, insbesondere frühgeborenen oder kranken Babys zur Verfügung gestellt.

Die Frauenmilchspende unterliegt den gleichen strengen Kriterien wie die Blutspende. Dies stellt hohe Anforderungen an die bauliche und gerätetechnische Ausstattung der Frauenmilchbank.

Durch qualifiziertes und speziell geschultes Personal wird 7 Tage in der Woche die Versorgung und Verarbeitung der frischen Frauenmilch gewährleistet. Denn Frühgeborene halten sich nicht an die 5-Tage-Woche.

Für Fragen bzgl. des Stillens und des Abpumpens der Muttermilch stehen Ihnen in unserer Abteilung zwei international zertifizierte Still- und Laktationsberaterinnen zur Verfügung.

JETZT UNSERE BITTE AN SIE:

Sollten Sie über ausreichend Muttermilch verfügen und würde durch eine Spende Ihrer Muttermilch die Ernährung Ihres eigenen Kindes mit Muttermilch nicht gefährdet, würden wir uns freuen, wenn Sie mit unserem Personal in Kontakt treten.

Sie erreichen uns täglich unter der Telefonnummer: **03834-866366/ 866427** oder Sie können uns auch eine E-Mail an: **frauenmilchbank@uni-greifswald.de** zukommen lassen.

Eine persönliche Vorstellung ist jeden Montag zwischen 10.00- und 12.00 Uhr möglich. Bitte setzen Sie sich zur Terminabsprache mit uns telefonisch oder per E-Mail in Verbindung.

Wir setzen uns dann umgehend mit Ihnen in Verbindung, um die Frauenmilchspende mit Ihnen in einem ausführlichen Gespräch planen zu können. Hierfür ist es notwendig, dass wir Ihre Muttermilch hinsichtlich Bakterien und Viren untersuchen und auch von Ihnen eine Blutprobe nehmen, um eventuelle Erkrankungen ausschließen zu können.

Da es sich um eine Spende von Körpermaterial handelt gibt es strenge Vorgaben, die erfüllt werden müssen, um nicht das empfangende Neugeborene zu gefährden. Hierfür danken wir Ihnen für Ihr Verständnis. Bei Fragen setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung, wir freuen uns auf Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Team der Neonatologie Greifswald

Prof. Dr. med. M. Heckmann
OA. Dr. Knud Linnemann